

## Frédéric Chopin, Komponist (\* 1810 in Warschau, † 1849 in Paris)

1849 war das Jahr, in dem der berühmte Komponist Frédéric Chopin starb und in dem seine Schwester sein Herz nach Warschau schmuggelte. Dort liegt es bis heute in der Heilig-Kreuz-Kirche im Zentrum Warschaus begraben, während sein Körper auf einem Friedhof in Paris bestattet wurde.

Doch warum wollte Chopin sein Herz in Polen beerdigt haben?

Der Geburtsort von Fryderyk Szopen – so schrieb er seinen Namen gerne selber – liegt ungefähr 60 Kilometer westlich von Warschau entfernt in einem kleinen Dorf namens Żelazowa Wola {schälasowa wola}. Seine Mutter war Polin, sein Vater hingegen, der auf einem Gutshof als Lehrer und Erzieher arbeitete, Franzose. Während der Vater Nicolas mit seinem Sohn immer Französisch sprach, antwortete „der kleine Fritz“, wie ihn seine Mutter häufig nannte, stets auf Polnisch. Sein Vater war trotz seiner französischen Herkunft auch ein polnischer Patriot, der schon kurz nach seiner Ankunft in Polen an den Aufständen gegen die russische Besatzungsmacht teilnahm.



Louis-Auguste Bisson, Musée de la Musique (Public domain)

Als Chopin mit zwanzig Jahren Warschau verließ, war er bereits ein gefeiertes Wunderkind am Klavier. Er ging über Wien ins Exil nach Paris, wo sich nach dem gescheiterten Novemberaufstand von 1830/31 viele polnische Emigranten niederließen. Schon bald war er in ganz Europa berühmt und wurde als Komponist für viele Generationen zu einem großen Vorbild. Doch so europäisch er wurde – die räumliche Entfernung ließ Chopins Sehnsucht nach seiner Heimat, die er nicht mehr besuchen konnte, nie verstummen.

So blieb ihm nichts anderes übrig, als seine Gefühle zu Polen musikalisch zum Ausdruck zu bringen. Bis heute heißt es in Polen, Chopin habe das sanfte Rauschen der Weiden Masowiens und das Plätschern der Flüsse dieser Region in seinen Werken verewigt. Mit dem Wunsch, sein Herz nach Polen zu überführen, bezeugte Chopin seine Liebe zur fernen Heimat ein letztes Mal. Auf der Gedenktafel in der Kirche steht geschrieben: „Denn wo euer Schatz ist, da ist auch euer Herz.“

### Aufgaben

1. Recherchieren Sie im Internet die Merkmale der polnischen Nationaltänze Mazurek, Krakowiak und Polonaise, die Chopin als Grundlage vieler Werke heranzog.
2. *„Ja, dem Chopin muss man Genie zusprechen, in der vollen Bedeutung des Worts; er ist nicht bloß Virtuose, er ist auch Poet, er kann uns die Poesie, die in seiner Seele lebt, zur Anschauung bringen. [...] Er ist alsdann weder Pole, noch Franzose, noch Deutscher, er verrät dann einen weit höheren Ursprung, man merkt alsdann, er stammt aus dem Lande Mozarts, Raffaels, Goethes, sein wahres Vaterland ist das Traumland der Poesie.“*

So schreibt Heinrich Heine in "Über die französische Bühne" 1837 über Chopin. Diskutieren Sie die Aussage, dass Chopin wohl keinem Land dieser Erde zuzuordnen sei.

#### Schon gewusst?

- In ganz Polen ist die Musik Chopins häufig zu hören. In Kaufhäusern und Konzertsälen ebenso wie bei den berühmten Sonntagskonzerten im Warschauer Łazienki-Park {uaschänki park}, bei denen man sich ins Gras legen, Schwäne und Eichhörnchen beobachten und der wundervollen Klaviermusik lauschen kann.
- Eine der bekanntesten Wodkamarken in Polen trägt den Namen von Chopin!